

Licht im Dachcafé Gießen: Hoffnung auf Neueröffnung enttäuscht!

Die Auswahl eines neuen Pächters für das Gießener Dachcafé verzögert sich bis 2025. Aktuell gibt es nur Notbeleuchtung.

Die Suche nach einem neuen Pächter für das Dachcafé in Gießen zieht sich bis ins Jahr 2025, wie die Wohnbau Gießen GmbH kürzlich bekanntgab. Derzeit sorgt das abends brennende Licht im Café für Verwirrung unter den Anwohnern, die auf eine mögliche Neueröffnung hoffen. Pressesprecherin Vanessa Thamer stellte jedoch klar, dass es sich nur um eine Notbeleuchtung handelt, die stets aktiviert bleiben muss. Derzeit erfolgt der Räumungsprozess des Cafés, welcher bis Ende Oktober abgeschlossen sein soll.

Das bekannte Dachcafé hat Anfang des Jahres wegen eines Insolvenzantrags schließen müssen. Für die Pachtvergabe werden derzeit Bewerbungen angenommen. Diese werden dann im Ausschreibungsprozess berücksichtigt, doch eine endgültige Entscheidung über den neuen Pächter steht frühestens 2025 an. Bis dahin gibt es keine Neuigkeiten zur Immobilie oder möglichen Neueröffnungen, was die Hoffnung der Gießener auf ein baldiges Comeback dämpft. Weitere Informationen dazu können auf www.giessener-anzeiger.de nachgelesen werden.

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de